

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Daz An den ewarten geschach
Die man An not verderben sach
Wan wem daz Stozz mer erschal
von iamer den sein or erhal.
Daz die ewarten waren erflasen
nu het in den selben tagen.
Sich philestin die haidenschaft
besampt mit werleicher chraft.
In juda daz lant
ein stat was seyla genant.
Groz vnd wol webart mit wer
die besaz der haiden her.
Do man sneiden wolt
daz choren vnd sneiden solt.
Do daz mar wart gesast
dem edlen desen vnuerzast.
Wan daz seyla was selzzen
dauid der desen vermezzen.
Wat den ewarten abyachar
daz er sot frast ob er aldar.
Der stat zehelft solt chomen
do wart sotz Antwort vernome.
Er solt dar im war wenant
der sich daz er mit seiner hant.
Die stat erlösen solt
do er nu dar varen wolt.
Do tet er ez An der selben stund
seinen vier hundert manne chut.
Die sprachen all wider in
da se wir nu nicht hin.
Wan vns ist der weck vndeckant
in juda daz lant.
Wan vnser vart da müst
von wüst ze wüst.
Geschehen in also wilden wesen
daz wir nu mügen nicht sepflese.
Vnd wild daz wir lösen die stat
dauid von hertzen auer pat.
Got daz er den seinen
solich Antwort liezz er scheinen.
Daz si von zweiuels trost
vnd von der red do wurde erlost.
Daz geschach von seiner schar
also erhört in sot gar.
Daz si in sot hin varen
wolten ez nicht lenger sparen.
Dauid chert do hin do er dar cham
vnd do daz die haidenschaft vnam.
Do fluchens si vertrib daz her
vnd namen die stat gar An wer.

Dauid saz gewaltleichen da
der chunik saul erhört sa.
Der mar warhait daz dauid
in seyla was bei der zit.
Dez fröt er sich vnd was sein vro
vnd sprach mit vemeleicher dro.
Au ist ez ersangen wol
wan dauid nu leiden sol.
Arbait vnd seiner silden val
vnd dar zu mit im über al.
Sem gut vnd auch sem reich
er besampt sich do werleich.
Mit strozer chraft do daz bevant
dauid der edel weigant.
Do erkir in der ewart abyachar
mit sotz warhait gar.
Daz er von dannen solt
ob er genesen wolt.
Wan die purger wolten in
saul dem chunis geben hin.
Do dauid die mar vernam
do floch er von dannen vñ chō.
In ein wüst zehant
die hiez seylh do daz bevant.
Saul sun jonathas
der mit sicherhait im was.
Gewunden stater freundschaft
er cham zu im mit werder chraft.
Vnd westatist die sicherhait
die von in e was auf gelait.
Daz si immer vnder in parden
solten sem vngescheiden.
Der trew alz e gelobt was
dauiden pat do jonathas.
Daz er nach in den chinden sein
durch in snad tait schem.
Wan im war daz wol erchanc
daz im daz reich war wenant.
Git chraft nach seiner vater zit
mit trewen lobt do dauid.
Wel er in pat dawart gesworen
da von dem herren wol geporen.
Die sicherhait mit treuen
statisen vnd uerneuen.
Alz si ez heten gelobt e
nu solt du nicht für was me.
Fürchten nu den vater mein
wo er dir wil schad sein.
Sprach jonathas dz waren ich dich
do schieden si mit treuen sich.